

AUSFLUGBERICHT.

Ziel (Stichwort): CERRO TORRE DE FLORES 4885 m. (Erstbesteigung)

Zeit: 5.-8. Dezember 1953.

Teilnehmer: Wilhelm Niehaus, Hinrich Schlotfeldt, Heini Schneider,
Eberhard Meier.

Ausgangspunkt - Etappen mit Wegzeitangaben - Rückweg:

Santiago-Rancagua-Cachapoaltal-Pangaltal-Florestal und derselbe
Rueckweg.

Wetter: gut.

Angaben über benützte Beförderungsmittel - Führer (Arrieros):

Auto

Bemerkungen (besondere Beobachtungen - Hinweise für Wiederholungen der Tour-
Ausführlicher Bericht bei grossen Touren):

5. Wir fahren am Nachmittag im Auto ueber Rancagua das Cachapoaltal hinauf und dann weiter im Pangaltal bis zum Ende der Fahrstrasse bei der Einmuendung des Rio Blanco-Tales, wo wir an einem sehr schoenen Platz unter Kirschbaeumen uebernachten. 6. Wir wandern das Pangaltal aufwaerts und nach knapp 2 Stunden biegen wir nach Norden (links) in das Florestal ein. Wir verfolgen waehrend des Tages das ganze Tal bis zu seinem Ende und machen gegen Abend Hochlager im Talgrund auf ca. 3000 m., wo die Steilhaenge anfangen. 7. Wir steigen am Hang hoch und biegen dann nach rechts in eine Mulde, bis wir schliesslich in den Sattel suedlich des Nevado de Flores gelangen (ca. 4200 m.) Von hier geht es nach rechts ueber eine Geroellhalde hinauf zum Grat, von dort ueber verschiedene Tuerme (heikle Kletterstellen!) zum Hauptgipfel des Torre de Flores, 4885 m. Wir bauen einen Steinmann und hinterlassen die Daten dieser Erstbesteigung. Fast auf derselben Route steigen wir zum Hochlager ab, wo wir spaet abends eintreffen. 8. Wir wandern das Florestal und Pangaltal hinunter zum Auto und fahren gegen Abend nach Santiago zurueck.